

## **HelferHerzen-Preisträger in München stehen fest 40.000 Euro für ehrenamtlich Aktive Rund 10.000 Anmeldungen zeigen Vielfalt von bürgerschaftlichem Engagement**

München/Karlsruhe, 29. August 2016. Wie vielfältig sich ehrenamtliches Engagement in München zeigt, können vier aus lokalen Persönlichkeiten bestehende Juries von „HelferHerzen – Der dm-Preis für Engagement“ nun umfassend beantworten: 40 Ehrenamtliche zeichnen die Jurymitglieder in den kommenden Wochen mit dem dm-Preis für Engagement aus. „Jeden Tag sehen wir aufs Neue, dass unsere Welt voller Hilfsbedürftigkeit ist. Mit der Initiative wollen wir aufzeigen und wertschätzen, wie viele helfende Herzen und Hände um uns herum bereits aktiv sind und sich für die Belange anderer einsetzen – und das neben ihren eigenen alltäglichen Verpflichtungen“, sagt der dm-Gebietsverantwortliche Lucas Rehn. Die Auswahl aus insgesamt 313 Anmeldungen fiel der Jury nicht leicht, in der unter anderem auch Sigrid Feller, Koordinatorin für Ehrenamt beim Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband München e.V., mitwirkte. „Wir freuen uns darüber, dass in München und Umgebung so viele Ehrenamtliche aktiv sind“, sagt sie. „Auch wenn wir uns nicht bei jedem Einzelnen erkenntlich zeigen können, möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich angemeldet haben.“ Neben der eigens für die Initiative entworfenen HelferHerzen-Skulptur erhalten die Preisträger eine Zuwendung von je 1.000 Euro.

*Alle Preisträger und Juroren in München sind ab Seite 3 dieser Pressemitteilung aufgelistet.*

### **Rund 10.000 Anmeldungen zeigen Vielfalt von bürgerschaftlichem Engagement**

Mit der Bekanntgabe der Preisträger endet die mehrwöchige Entscheidungsphase für mehr als 600 Juroren in bundesweit 127 Regionen. Rund 10.000 Anmeldungen gingen dieses Jahr für den dm-Preis ein – und damit eindeutig mehr als in der ersten Runde von HelferHerzen im Sommer 2014. Vertreter der Kooperationspartner von dm sichteten die Anmeldungen vorab, um den ehrenamtlich arbeitenden Juroren die Auswahl zu erleichtern. Gemeinsam mit seinen Partnern Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU), Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V. und Deutsche UNESCO-Kommission e.V. übergibt dm-drogerie markt die Auszeichnung diesen Sommer bereits zum zweiten Mal. „Wir möchten mit dem Preis eine Kultur der Anerkennung für gesellschaftliches Engagement fördern und etablieren“, sagt Erich Harsch, Vorsitzender der Geschäftsführung von dm-drogerie markt. Nachbarschaftliche Hilfe trägt am besten auf lokaler Ebene Früchte. Es ist wichtig, dass die Jury die jeweiligen Gegebenheiten in der Region genau kennt. Daher sind Personen des öffentlichen Lebens wie Bürgermeister oder Pfarrer im Austausch mit den dm-Gebietsverantwortlichen und den örtlichen Vertretern der Kooperationspartner von dm-drogerie markt.

*Für weitere Informationen zu den Kooperationspartnern der Initiative bitte wenden.*

Eine Kooperation von:





### **Zum Naturschutzbund Deutschland e. V. (NABU)**

Der NABU setzt sich seit 117 Jahren für Mensch und Natur ein. Mehr als 590.000 Mitglieder und Förderer sind die Basis dafür, dass der NABU sich wirkungsvoll für den Natur- und Umweltschutz in Deutschland einsetzen kann. Herzstück des NABU sind seine rund 37.000 Aktiven in bundesweit rund 2.000 Gruppen. Sie sorgen unter großem persönlichen Einsatz ehrenamtlich für den Schutz von Tieren und Pflanzen und geben dem NABU vor Ort ein Gesicht.

### **Zum Deutschen Kinderschutzbund Bundesverband e. V. (DKSB)**

Im DKSB, gegründet 1953, sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zum größten Kinderschutzbund Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut und Gewalt gegen Kinder.

### **Zur Deutschen UNESCO-Kommission e. V. (DUK)**

Die Deutsche UNESCO-Kommission ist Deutschlands Mittlerorganisation für multilaterale Politik in Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation. Als Teil der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik trägt sie zur Verständigung zwischen den Kulturen und zur vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und seinen Partnern bei. Ihre Aufgabe ist es, die Bundesregierung, den Bundestag und die übrigen zuständigen Stellen in allen Fragen zu beraten, die sich aus der Mitgliedschaft der Bundesrepublik Deutschland in der UNESCO ergeben.

### **Zu dm-drogerie markt**

Sich in der Gesellschaft einzubringen und diese positiv mitzugestalten, gehört zum Selbstverständnis von dm-drogerie markt. Für seine nachhaltigen sozialen Engagements erhielt das Unternehmen den Deutschen Nachhaltigkeitspreis und den Deutschen Kulturförderpreis. Bei dm-drogerie markt arbeiten europaweit 55.000 Menschen in rund 3.300 Märkten, in Deutschland sind es 38.500 Mitarbeiter, die in derzeit mehr als 1.800 Märkten mit ihren drogistischen Fachkenntnissen beratend für die Kunden da sind. Beim jährlichen „Kundenmonitor“ wurde dm im vergangenen Jahr erneut als beliebtester Drogeriemarkt Deutschlands ausgezeichnet.

Eine Kooperation von:



## Preisträger und Juroren in München

### Die Preisträger in der Region:

- AEPN Mauretanienhilfe e. V. in München, Hilfe für Kinder in Mauretanien
- Ärzte der Welt in München, Versorgung von Menschen ohne Krankenversicherung
- Ambulanz - Rettung und Zivilschutz gemeinnützige GmbH in München, Medizinische Hilfe und Katastrophenschutz
- Anton Schrobenauser-Stiftung kids to life in Unterhaching, Unterstützung von Kindern und Jugendlichen
- Barbara Nikolaus aus München, Ehrenamtliche Hospizhelferin
- Bayerische Philharmonie e. V. in München, »Musik schafft Heimat« Flüchtlingsintegration
- Brot am Haken e. V. in München, Freude schenken im mühsamen Alltag
- Café 104, aufenthaltsrechtliche Beratung für Menschen mit ungesichertem Status in München
- Campus for Change e. V. in München, Studenten verändern die Welt
- Caritas-Zentrum München Nord, Mobile Werkstatt Hasenberg
- DLRG Ortsverband Pöcking-Starnberg e. V., Rettungshundestaffel
- Dominik Herold aus München, Ehrenamtlicher Einsatzleiter Notunterkunft
- Elisabeth Kollmeier aus München, Musik+Aktivierung für Gruppen im Altenheim
- Frau K. aus München, HIV/Aids-Aufklärung im JAA, In- & Ausland
- Ilka Stewen-Ischep aus München, Spenden für obdachlose Frauen mit Kindern
- Ingrid Göbel aus München, Hilfe für Familien mit Kindern
- Integrative Montessori Schule an der Balanstraße / WERKSTATT DER GENERATIONEN in München
- Intra Beratung Standort Bayern in München, Psycho-Soziale Beratung & Opferhilfe
- Josefina Köster aus Unterhaching, Demenzhelferin
- Kerstin Königbauer aus Gilching, Telefonseelsorge und Flüchtlingshilfe
- Kindertafel-Glockenbach e. V. in München, Essen, Sport, Kultur und Freizeit
- KulturRaum München e. V., Kulturelle Teilhabe für alle Münchner
- Magnus Schwarzensteiner aus Murnau, Jugendarbeit
- Margit Merkle aus München, Mütterberatung für geflüchtete Frauen
- MEMORO - Die Bank der Erinnerungen e. V. in München, Archiv der Oral History
- MPhasis e. V. in München/Laim, Förderung von Haupt- und Mittelschülern
- Nachbarschaftstreff Maikäfersiedlung in München, Lesepatzen von Vorschulkindern
- Nana - Recover your smile e. V. in München, Schön, mutig, selbstbewusst - trotz Krebs
- Ozan Aykaç aus München, Engagement gegen Rechtsradikalismus
- Renate Sproviero aus München, Besuchsdienst im Altenheim
- Repair Café des HEI in München, Ehrenamtliche Reparaturinitiative
- Rolf Niemeyer aus München, Betreuung im Behindertensport
- Sabine Gallenberger aus München, Artenschutz Wildtieraufzucht und -auswilderung
- SAVE THE PLATE in Dachau, Kampf gegen Lebensmittelverschwendung
- Schneekönige e. V. in Unterschleißheim, Wunscherfüllung obdachloser Menschen
- Stephanie Perret aus München, Kinderhospiz & Integrationsarbeit
- Studenten bilden Schüler e. V. in München, Nachhilfe für Kinder und Jugendliche
- Vasiliki Mitropoulou aus München, Corporate Relations bei Kiron
- VFBB e. V. in München, Brandverletzte Kinder aus Krisengebieten
- und weitere Projekte

### Diese Juroren entschieden über die regionalen Preisträger:

- Johannes Beetz, Chefredakteur Wochenanzeiger Medien GmbH
- Ute Bertel, Direktorium Koordination zur Förderung Bürgerschaftlichen Engagements Stadtverwaltung München

Eine Kooperation von:

- Sigrid Feller, Koordinatorin für Ehrenamt beim Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband München e. V.
- Stefanie Fischer, Moderatorin ENERGY München
- Bene Gutjan, Moderatorin ENERGY München
- Verena Kögel, Moderatorin Radio Arabella München
- Bernd Kornmayer, Gebietsverantwortlicher dm-drogerie markt
- Mark Mast, Dirigent / Intendant Bayerische Philharmonie
- Dr. Michael Mattar, Stadtrat und Fraktionsvorsitzender der FDP, Stadt München
- Lucas Rehn, Gebietsverantwortlicher dm-drogerie markt
- Johannes Singhammer, Vizepräsident und Abgeordneter Deutscher Bundestag
- Ingeborg Staudenmeyer, Vorsitzende der Seniorenvertretung Kulturamt Stadt München und des Kulturvereins Neuhausen-Nymphenburg
- Susanne Veit, Geschäftsführerin Landesverband Mütter- und Familienzentrum Bayern
- Gräfin Nadja zu Sayn-Wittgenstein

Medienkontakte:

Naturschutzbund Deutschland (NABU) e. V.  
Kathrin Klinkusch  
E-Mail: [Presse@NABU.de](mailto:Presse@NABU.de)  
Tel.: 030 284 984-1510 und -1500, Fax: -2500  
[www.nabu.de](http://www.nabu.de)

Deutscher Kinderschutzbund e. V. (DKSB)  
Christian Briesen  
E-Mail: [briesen@dksb.de](mailto:briesen@dksb.de)  
Tel.: 030 214809-40, Fax: 030 214809-99  
[www.dksb.de](http://www.dksb.de)

Deutsche UNESCO-Kommission e. V.  
Katja Römer  
E-Mail: [roemer@unesco.de](mailto:roemer@unesco.de)  
Tel.: 0228 60497-42  
[www.unesco.de](http://www.unesco.de)

dm-drogerie markt  
Herbert Arthen  
E-Mail: [herbert.arden@dm.de](mailto:herbert.arden@dm.de)  
Tel.: 0721 5592-1195, Fax: 0721 62514-90  
[www.dm.de](http://www.dm.de)

Eine Kooperation von:

